



# blickpunkt

INFORMATIONEN  
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2023/24    Ausgabe 17    13.6.2024    28. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0    Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: [schule@jakob-brucker-gymnasium.de](mailto:schule@jakob-brucker-gymnasium.de)

## "Wie es Euch gefällt": "Moskito" präsentiert Abschiedsstück von Werner Pohl

*B. Fritsch* – Die Schultheatergruppe "Moskito" des JBG lädt Sie zu einer charmanten und frechen Reise durch William Shakespeares "Wie es Euch gefällt" ein. Diese unterhaltsame Produktion, die im Stadttheater in Kaufbeuren über die Bühne gehen wird, verspricht ein Theatererlebnis, das Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern wird, gut möglich, dass es an manchen Stellen auch für ein befreites Lachen reichen kann.

In dieser modernen Interpretation von Shakespeares Klassiker, geleitet von den unerschütterlichen Regisseuren Bernhard Fritsch und Werner Pohl, werden die Themen von Rollenbildern, Identitätswirrwarr und Machtspielen aufgegriffen - und das alles mit einem Augenzwinkern. Die "Moskito"-Truppe schafft es, Shakespeare in eine Sprache zu übersetzen, die selbst dem skeptischsten Zuschauer deutlich machen wird, dass Thema und Stoff unglaublich aktuell sind und deren Vermittlung am gesprochenen Wort nicht scheitern muss. Schließlich haben doch wohl viele von uns schon mindestens einmal darüber nachgedacht, ihrem Leben eine andere Richtung zu geben, auszusteigen. Heiter und voller Darstellungsfreude wird hier gezeigt, dass ein solches Konzept schon gelingen kann, aber selbstverständlich nicht, ohne neue Herausforderungen und Verwicklungen an den Tag zu bringen.

Diese Aufführung ist nicht nur eine Gelegenheit, Shakespeares Theaterkunst zu feiern, sondern auch, um Werner Pohl Lebewohl zu sagen, der die Theatergruppe „Moskito“ 1996 aus der Taufe gehoben hat. In mehr als der Hälfte der über 60 Produktionen hat er auch hauptverantwortlich Regie geführt, in so manchen, so auch in dieser letzten, selbst mit auf der Bühne gestanden. Die Liebe zum Theater, die er dabei in vielen seiner Schüler erwecken und fördern konnte, hat nicht zuletzt zur Gründung des Amateurtheatervereins „Moskitoldies“ mit heute über 100 Mitgliedern beigetragen.

Die Aufführungen finden **an folgenden Terminen** im Stadttheater Kaufbeuren statt: **22.6., 30.6., 6.7. und 7.7. jeweils um 18:30 Uhr sowie am 5.7. um 20:30 Uhr.** Dauer ca. 120 Min. (inkl. Pause), Eintritt: 10 € (ermäßigt 5 €); freier Eintritt für Moskitoldies. Karten unter [www.moskitoldies.de](http://www.moskitoldies.de) oder im Jakob-Brucker-Gymnasium.

## JBG-Schulradeln 17. Juni bis 7. Juli 2024

*T. Lingg* – Das diesjährige Stadtradeln findet im Zeitraum von drei Wochen von Montag, 17.6., bis Sonntag, 7.7., statt. Mach mit und trete für das JBG, für deine Klasse, für dich selbst und für unser Klima in die Pedale!

Dazu registriert du dich unter [stadtradeln.de](http://stadtradeln.de) für das Team Jakob-Brucker-Gymnasium und trittst dann deinem Klusenteam bei. Die genaue Anleitung wurde bereits per Schulmanager verschickt. Falls du letztes Jahr bereits teilgenommen hast, kann derselbe Zugang verwendet werden. Es gibt Auszeichnungen und Preise für die Schulen mit den meisten Kilometern, für fahrradaktive Klassen sowie für Einzelfahrer der verschiedenen Jahrgangsstufen.

Bei Fragen könnt Ihr euch an Herrn Harder oder mich wenden.

## Sei dabei im Brucker-Lager!

*Th. Wilm* – Das Lagerleben 2024 steht an und wie immer werden wir vom JBG dort vertreten sein. Unser „Brucker-Lager“ gilt längst als feste Größe und beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Werde auch DU Teil dieser Erfolgsstory und hilf mit, die Geschichte des „Brucker-Lagers“ fortzuschreiben! Wie? – Ganz einfach! Folgender QR-Code führt zum Schichtplan, in den du dich bei ernsthaftem Interesse eintragen kannst. Entscheide selbst, wann und in welchem Bereich du gerne tätig wärst! Hast du also **am 12. oder 13.7.** Zeit und Lust, als Teil unserer Schulfamilie etwas Großes zu bewältigen? Dann los! Wir freuen uns auf deine Hilfe.



Wer außerdem den Auf- und Abbau unseres Lagers unterstützen will, kann sich gerne mit Frau Kimmerle, Herrn Harder, Herrn Langenecker, Herrn Merk oder mir in Verbindung setzen. Wir benötigen immer starke Hände. Der Aufbau wird am Donnerstag, 11.7., stattfinden, abgebaut wird am Sonntag, dem 14.7.

## Gastfamilien für Austauschschüler gesucht

*K. Götzfried* – Zu Hause die Welt entdecken! Die gemeinnützige Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) erwartet diesen Sommer über 250 Austauschschüler aus der ganzen Welt, die ein Jahr in Deutschland verbringen und die Schule besuchen möchten - so wie aktuell zum Beispiel der YFU-Austauschschüler Dawson aus den USA das Jakob-Brucker-Gymnasium. **Für viele der anreisenden Jugendlichen sucht YFU noch dringend Gastfamilien** und freut sich über Anmeldungen von weltoffenen Familien aus Kaufbeuren und Umgebung, die ab August/September ein Gastkind bei sich aufnehmen möchten.

Die Austauschschüler sind zwischen 15 und 18 Jahren alt und bleiben in der Regel ein Schuljahr in Deutschland. In dieser Zeit besuchen sie die Schule, leben bei ehrenamtlichen Gastfamilien und möchten das Leben in Deutschland ganz persönlich kennenlernen. Gastfamilien schenken einem jungen Menschen eine besondere Erfahrung und entdecken im Gegenzug eine neue Kultur in den eigenen vier Wänden. Sie bereichern ihr Familienleben um ein weiteres Familienmitglied auf Zeit und schließen internationale Freundschaften, die oft ein Leben lang halten. Ein Jahr als Gastfamilie fördert die interkulturelle Kompetenz der ganzen Familie - auch die der eigenen Kinder.

YFU bereitet die Jugendlichen und Familien auf das gemeinsame Jahr vor und steht ihnen auch währenddessen mit persönlicher Betreuung vor Ort zur Seite.

Interessierte Eltern, die ein Gastkind für einen Zeitraum von drei, fünf oder zehn Monaten bei sich aufnehmen möchten, können sich direkt bei YFU melden: 040 227002-0, [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de). Mehr Informationen gibt es im Netz unter [www.yfu.de/gastfamilien](http://www.yfu.de/gastfamilien).

## Schulverein spendet Sitzsäcke für die Bibliothek

*Th. Wilm* – „Ein Haus ohne Bücher ist arm, auch wenn schöne Teppiche seine Böden bedecken“, wusste schon Hermann Hesse - und niemand würde ihm da widersprechen. Mit der Eröffnung der neuen Schulbibliothek im vergangenen Jahr bewies das JBG eindrucksvoll, dass beides zusammen möglich ist: ein Raum voller hochwertiger Bücher

einerseits, eine einladende, helle Ausstattung - samt Teppich - andererseits.

Doch wohin, wenn einen spontan die Leselust packt? Der Bodenbelag verliert in diesem Kontext schnell an Bedeutung und auch die durchaus vorhandenen Stühle empfehlen sich eher für andere Tätigkeiten.

Deshalb beschloss das Lagerleben-Team mit Unterstützung des Schulvereins, Abhilfe zu schaffen. Die Gewinne aus dem Apfelkühle-Verkauf zur Einweihungsfeier im vergangenen Oktober sollten in gemütliche Sitzsäcke investiert und damit der Schulgemeinschaft zur Verfügung gestellt werden, so die Idee.

Gesagt, getan! Mittlerweile laden nagelneue Poufs unsere Schüler zum komfortablen Schmökern in der Bibliothek ein. Der Schulverein indes freut sich, weiterhin an der sichtbaren - und spürbaren - Verschönerung unseres "neuen" Hauses mitwirken zu können.



### Forscherwoche in den Bergen

*M. Hengge* – Die diesjährige Forscherwoche in den Bergen vom 18. bis 22.3. war eine unvergessliche Erfahrung für 30 Schüler der 7. Klassen. Wieder einmal hatten sie die Möglichkeit, den Nationalpark Berchtesgadener Land und die Natur intensiv zu erkunden.

Neben informativen Ausflügen stand eine Wanderung um den Hintersee auf dem Programm, bei der die Teilnehmer Pflanzen identifizierten und dabei die KI verschiedener Smartphone-Apps auf die Probe stellten. Im Schülerforschungszentrum wurden am Mittwoch und Donnerstag in der Woche technische Experimente durchgeführt. Eine spannende Stadtführung durch Berchtesgaden bot praktische mathematische Anwendungen wie die Berechnung des Wasserverbrauchs eines Brunnens oder die Kalkulation der benötigten Bäume für eine Soleleitung nach Salzburg. In ihrer Freizeit genossen die Schüler zahlreiche Aktivitäten wie Billard, Tischtennis und nicht zuletzt viele Runden des beliebten Spiels „Werwolf“, sogar am Lagerfeuer vor der Jugendherberge. Dies schuf eine tolle Atmosphäre und förderte den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe.

Ein herzlicher Dank für die großzügige Unterstützung gebührt der Frank-Hirschvogel-Stiftung, mit der wir die Kosten für die Woche niedrig halten und den Schülern dieses einmalige Erlebnis ermöglichen konnten.

Mit Vorfreude blicken wir bereits auf die nächste Forscherwoche im Jahr 2025 und darauf, erneut mit euch auf Entdeckungsreise zu gehen.

### Schulmannschaft Fußball beim Regionalentscheid

*Red.* – Seit vielen, vielen Jahren wurde der Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ im Fußball ohne die Beteiligung einer Schulmannschaft des Jakob-Brucker-Gymnasiums ausgetragen. Dieses Jahr allerdings ergriffen - auch aufgrund des großen Interesses am Wahlfach Futsal - die beiden Sportlehrer Herr Drechsler und Herr Grimm die Initiative und stellten eine Mannschaft aus guten und motivierten Fußballern der Altersklasse III/1 (Jahrgang 2010 -

2012) zusammen, die am 8.5. im Kemptener Illerstadion am Regionalentscheid teilnahm.

*M. Grimm* – Die Gegner bei diesem im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragenen Turnier waren das Gymnasium Lindenberg aus dem Westallgäu, die Städt. Realschule Kempten sowie das Gymnasium Marktoberdorf. Gespielt wurde aufs Großfeld (11 : 11) und angesichts der vielen jungen Spieler des JBG (die meisten Schüler können auch nächstes Jahr noch am Wettkampf in dieser Altersklasse teilnehmen), von denen die meisten in der D-Jugend ihres Vereins noch 9 : 9 spielen, schlugen sich unsere Fußballer wirklich gut. Zwar gingen alle drei Spiele verloren (auch mangels eines echten Vereinstorwartes), immerhin konnte man aber mit dem Gymnasium Marktoberdorf, wo die Schulmannschaft schon seit vielen Jahren etabliert ist, sehr gut mithalten und verlor nur knapp mit 2:1. Viel wichtiger als der sportliche Erfolg war ohnehin die Erfahrung, sich auf dem Großfeld mit anderen sehr guten Vereinsfußballern zu messen. Mit dabei waren: Vinko Keškić (6a), Pepe Götte, Simon Krößler (beide 6b), Emilian Fricke (6c), Valentin Holzmann, Leonard Krößler, Aleksander Maksimovic, Lionel Walther (alle 7b), Benedikt Bucka (7c), Paul Mauch, Ramon Rehle (7d), Quirin Brendelberger, Niksa Kalinic (beide 8a), Jonas Nefzger (8c).

### Neuigkeiten aus dem Lehrerzimmer

*Red.* – Zwei schöne Meldungen im Juni! Wir freuen uns über die Geburt von Lea Felicitas, der Tochter unserer Kollegin Frau Sabine Utschick. Gleichzeitig dürfen wir verkünden, dass Frau Utschick geheiratet, den Namen ihres Mannes angenommen hat und ab sofort Wagner heißt. Wir wünschen der jungen Familie alles Gute für die Zukunft.

### Blickpunkt-Klassiker

*T. Lingg* – **Lösung 15. Klassiker: 272**

**16. Klassiker:** Auf einer Rechnung kosten drei Portionen Leberkäs mit zwei Portionen Kartoffelsalat zusammen 14,50 €. Auf einer anderen Rechnung in derselben Gaststätte macht eine Portion Leberkäse mit zwei Portionen Kartoffelsalat zusammen 7,50 €. Was kostet eine Portion Leberkäs, was ein Kartoffelsalat?

### Termine

HEUTE, Donnerstag, 13.6.2024

Verkaufsstart für den neuen „Zeigefinger“

16:00 - 20:00 Uhr Blutspende-Aktion am JBG

Samstag, 15.6., bis Freitag, 21.6.2024

Schüleraustausch mit Tschechien (Jablonec) und Frankreich (Bordeaux) in Kaufbeuren

Freitag, 21.6., bis Donnerstag, 27.6.2024

Schüleraustausch mit Tschechien in Jablonec

Freitag, 21.6., bis Freitag, 28.6.2024

Schüleraustausch mit Frankreich in Bordeaux

Montag, 17.6., bis Sonntag, 7.7.2024

Stadtradeln / Schulradeln

Dienstag, 18.6., bis Freitag, 21.6.2024

Mündliche Zusatzprüfungen Abitur

Samstag, 22.6.2024

Abiturtreffen 1974 (13a)

18:30 Uhr Moskitos spielen „Wie es Euch gefällt“ im Stadttheater KF

Montag, 24.6., bis Mittwoch, 26.6.2024

Klassen 5a und 5d im Schullandheim in Lindau

Dienstag, 25.6.2024, 8:00 Uhr

Schulaufführung Moskitos „Wie es Euch gefällt“ für J10

Mittwoch, 26.6., bis Freitag, 28.6.2024

Klassen 5b und 5c im Schullandheim in Lindau

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer